

Ausschreibung

Gauentscheid männlich 2026

Eventnummer 262703015001

Stand: 20.07.2026

Veranstalter	Turngau Wendelstein
Ausrichter	SV-DJK Kolbermoor
Termin	Samstag, 24.10.2026
Ort/Wettkampfstätte	83059 Kolbermoor, Breitensteinstr. 1 in der 2-fach Turnhalle der Adolf-Rasp-Grundschule
Wettkampfleitung	Andreas Stadler
Kampfrichterleitung	Michael, Kim-Mayser
Kontakt bei Meldefragen	Regionalgeschäftsstelle Oberbayern, oberbayern@btv-turnen.de
Zeitplan/Ablauf	genaue Zeiteinteilung erfolgt nach Meldeschluss entsprechend den Teilnehmern; Hallenöffnung ab 8h
Meldeverfahren	Die Meldung der Teilnehmer*innen und Kampfrichter*innen ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt vereinsweise über das Internet-Meldetool GymNet unter Gymnet. Die Meldung der Teilnehmer*innen über das DTB-GymNet wird nur mit zeitgleicher und korrekter Meldung der geforderten Kampfrichter*innen akzeptiert und bearbeitet. Die Anleitung zur korrekten Anmeldung der Kampfrichter*innen im GymNet ist unter folgendem Link zu finden: hinweise-kari-meldung-gymnet.pdf (btv-turnen.de) Mit der Meldung muss der Meldeverantwortliche im GymNet bestätigen, dass dem Verein ein unterschriebenes Exemplar des Ehrenkodex und der Verhaltensregeln aller gemeldeten Trainer*innen und Kampfrichter*innen vorliegt.
Meldegebühr	66,00 € pro gemeldete Mannschaft Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und bei Nichtantreten nicht rückerstattet. Der Einzug erfolgt per Lastschrift von dem im DTB-GymNet angegebenen Konto. Die Rechnungsanschrift kann im DTB-GymNet unter „Allgemeine Angaben“ individuell auf den Vereinsnamen bzw. die Vereinsadresse ausgestellt werden. Eine nachträgliche Umschreibung der Rechnungsadresse wird vom BTV nicht vorgenommen! Abmeldungen sind nur bis zum Meldeschluss kostenfrei durch Löschen der Meldung möglich.
Meldeschluss	<u>Mittwoch, 30.09.2026</u> - Das GymNet-Meldeportal ist bis 23:59 Uhr geöffnet. Es gibt keine Nachmeldefrist. Wenn das Meldeportal geschlossen ist, ist keine Anmeldung mehr möglich.

Wettkampfklassen

WK männlich	Altersklassen	Jahrgänge	Jüngster Jahrgang	Übungsauswahl
WK 1 (Sechskampf)	AK 18+	2008 und älter	2012	P4 – P9
WK 2 (Sechskampf)	AK 14-17	2009 – 2012	2014	P4 – P9
WK 3 (Sechskampf)	AK 12-13	2013/14	2016	P4 – P9
WK 4 (Sechskampf)	AK 10-11	2015/16	2018	P4 – P9

Bei den **Wettkämpfen M10/11 bis M14/17** besteht die Mannschaft aus mindestens 4 bis höchstens 6 Turnern. Es darf jeder am Gerät turnen. Davon kommen jeweils die besten 4 Einzelwertungen in die Gesamtwertung.

Beim **Wettkampf M18+** besteht die Mannschaft aus mindestens 3 bis höchstens 5 Turnern. Jeder darf am Gerät turnen. Davon kommen jeweils die besten 3 Einzelwertungen in die Wertung.

Mindestens 2 Mitglieder einer Mannschaft müssen der ausgeschriebenen Altersklasse angehören, die Übrigen dürfen ggf. der nächstniedrigeren Altersklasse angehören.

Wichtige Hinweise

Wettkämpfe werden nur durchgeführt, wenn mindestens drei Teilnehmer*innen je ausgeschriebener Wettkampf- oder Altersklasse gemeldet sind. Liegen zum Meldeschluss weniger als drei Meldungen vor, wird der Wettkampf, falls möglich, mit der nächsthöheren Wettkampf- oder Altersklasse zusammengefasst und gemeinsam gewertet. Ansonsten fällt der Wettkampf aus. Die für den Wettkampf gemeldeten Teilnehmer*innen werden unmittelbar nach Meldeschluss über das Verfahren informiert. Von dieser Regelung ausgenommen sind Wettkämpfe, die als Qualifikation zur nächsthöheren Ebene dienen.

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen. Teilnehmer*innen müssen **bei der Meldung ausnahmslos** im Besitz eines gültigen digitalen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes mit dem eingetragenen **Startrecht „Gerätturnen Mannschaft“** für den meldenden Verein sein.

Bei falschen Angaben im TURNPORTAL kann die Wettkampfleitung eine*n Starter*in vom Wettkampf ausschließen (siehe DTB-Wettkampfordnung).

Vor Ort kann die Wettkampfleitung Kontrollen zur Identitätsüberprüfung durchführen. Alle Starter*innen müssen sich mit Vollendung des 16. Lebensjahres im Falle von Kontrollen durch ein amtliches Dokument vor Ort ausweisen können (Reisepass oder Personalausweis).

Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind und die gezeigte Person auf dem Passfoto eindeutig erkennbar ist.

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren müssen ein aktuelles Portraitfoto (nicht älter als 2 Jahre) im Turnportal hochladen.

Es obliegt der Wettkampfleitung den/die Starter*in vom Wettkampf auszuschließen, wenn er/sie sich nicht ausweisen kann oder die Person auf dem Foto nicht eindeutig als gemeldete*r Starter*in identifiziert werden kann.

Hinweise zur Beantragung des digitalen Startpasses sind zu finden unter <https://btv-turnen.de/vereinsservice/passwesen>

Weitere Auskunft erteilt Ina Berger, Tel. 089 255553-246,

E-Mail: startpass@btv-turnen.de

Die Wettkampftauglichkeit liegt in der eigenen Verantwortung und wird vorausgesetzt.

Einschränkungen der Startberechtigung

Beim Regional- und Landesentscheid gilt:
Turner/innen sind nicht startberechtigt, die im laufenden Wettkampfsjahr an Wettkämpfen Gerätturnen (auch außerhalb des BTV) teilgenommen haben:

- AK-Programm ab AK9
- LK 1 Programm inkl. aller Ligen mit LK 1 auf Landesebene
- LK 2 Programm weiblich auf Landesebene inkl. aller Ligen mit LK 2
- Code de Pointage inkl. Liga auf Landesebene und DTL

Weiterqualifikation

Zum Regionalentscheid qualifizieren sich jeweils 2 Mannschaften der Wettkämpfe Nr. 1 bis 4. Eine dritte Mannschaft wird als Ersatzmannschaft gemeldet. Über deren Zulassung entscheidet allein der Ausrichter des Regionalentscheides.
Die Wettkämpfe Nr. 5 (M8/9) und 6 (M7-) werden nur innerhalb des Turngaues ausgerichtet.

Kampfrichter

pro gemeldete Mannschaft muss mindestens **ein*e** Kampfrichter*in gemeldet werden.

Die gemeldeten Kampfrichter werden für die gesamte Wettkampfdauer und ggfs. an mehreren Geräten eingesetzt.

Bedenkt bitte, dass ein Wettkampf ohne Kampfrichter nicht möglich ist und meldet gerne auch mehr Kampfrichter als nötig, wenn ihr weitere zur Verfügung habt.

Mit der Meldung erklärt sich der Verein einverstanden, dass bei Nichterscheinen/Ausfall eines geforderten Kampfrichtenden am Wettkampftag ohne Ersatz (pro Kampfrichter*in) € 250,00 an den BTV zu entrichten sind. Sollte es durch Abmeldungen nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein nicht startet, bleibt die Verpflichtung die geforderten Kampfrichtenden zu stellen, bestehen.

Die Kampfrichtereinsatzpläne werden vor dem WK an die gemeldeten Kampfrichter*innen verschickt. Nachträgliche Änderungen an der Einteilung sind nicht möglich.

Riegenführer

pro Verein muss **ein** Riegenführer gemeldet werden

Geräteanforderungen

Sprung

Es können zwei unterschiedliche Sprünge , die jedoch innerhalb der gleichen Sprunghöhe sein müssen, gezeigt werden.

P4	Bock, 1,00 m	Sprunggrätsche (keine Alternative)
P5	Tisch, 1,10 m	Sprunghocke (Alternative P6)
P6	Tisch, 1,10 m	Handstütz-Sprungüberschlag (Alternative P5)
P7	Tisch, 1,25 m	Handstütz-Sprungüberschlag (Alternative P8a)
P8a	Tisch, 1,25 m	Handstütz Sprungüberschlag vorwärts mit Beugen und Strecken der Hüfte in der 2. Flugphase (Yamashita) (Alternative PP7)
P8b	Tisch, 1,35 m	Handstütz-Sprungüberschlag mit 1/2 LAD (Alternative P9)
P9	Tisch, 1,35 m	Handstütz-Sprungüberschlag gestr. mit 1/1 LAD (Alternative P8b)

Boden

Übungen werden auf einer Mattenbahn / Tumblingbahn geturnt

Haftung

Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung!

Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. f. DSGVO. Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.

Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener gilt analog zur Datenschutzerklärung unter <https://btv-turnen.de/der-btv/ueber-uns/datenschutz>.

Der meldende Verein hat seine Teilnehmer*innen bzw. deren Sorgeberechtigte darüber zu informieren.

Schutz vor Gewalt

Dem BTV ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. So werden in der alltäglichen Arbeit in den Turn- und Sportvereinen sowie im Rahmen solcher Veranstaltungen die Sportangebote verantwortungsvoll gestaltet und gleichzeitig die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt.

Ziel ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinsehens zu schaffen.

Daher verpflichtet sich der BTV im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen: Abwicklung der Anmeldung sowie dabei **Bestätigung des Vereins über [Ehrenkodex](#) und [Verhaltensregeln](#)** (inkl. deren [Erläuterungen](#)) und **Verfügungstellung eines [Online-Videos](#)** zur Sensibilisierung der Beteiligten in den Vereinen.

Die Wettkampfleitung behält sich mögliche Änderungen vor.